

# Glücksspiel-Services am Handy wachsen rasant

Drei Mrd. Dollar alleine mit mobilen Sportwetten in Europa bis 2009

Hampshire – Mobile Glücksspiele (Mobile Gambling) werden bis 2009 weltweit auf ein Umsatzvolumen von knapp 20 Mrd. Dollar explodieren. Davon geht der britische IT-Marktforscher Juniper Research ([juniperresearch.com](http://juniperresearch.com)) in einer aktuellen Analyse aus. Demnach werden die Umsätze mit mobilen Services wie Lotterien, Sportwetten und Casino-Spiele im Jahr 2005 weltweit etwa zwei Mrd. Dollar erreichen. Bis 2009 soll sich das Geschäft mit Mobile Gambling aber auf 19,3 Mrd. Dollar fast verzehnfachen. In Europa wird das Wachstum besonders rasant verlaufen, insbesondere bei Sportwetten via Handy.

Lotterie-Services werden 2009 den größten Teil der mobilen Glücksspielumsätze einbringen, nämlich 7,9 Mrd. Dollar. Mit Handy-Sportwetten werden 2009 weltweit rund 6,9 Mrd. Dollar, mit Casino-Spielen rund 4,5 Mrd. Dollar eingenommen werden. Den starken Marktanteil der Lotterien erklärt Windsor Holden von Juniper so: „Regierungen beschränken Lotterien allgemein weniger als andere Formen des Glücksspiels.“ Daher sei zu erwarten, dass Lotterien am raschesten wachsen werden. Vor allem in den USA geht die Regierung verstärkt gegen Glücksspiele im Internet und auf Mobiltelefonen vor.

In Europa erwartet Juniper hingegen fruchtbaren Boden, vor allem für Sportwetten: Bis 2009 soll der Umsatz mit Sportwetten am alten Kontinent von nur 110 Mio. Dollar im Jahr 2004 auf drei Mrd. Dollar explodieren. Europa wird dann insgesamt einen Marktanteil von 37 Prozent am weltweiten Umsatz mit Mobile Gambling haben (über sieben Mrd. Dollar), so Juniper. Nur die Region Asien-Pazifik werde mit einem Anteil von 39 Prozent knapp darüber liegen. Nordamerika komme

aufgrund der restriktiven Einstellung der US-Regierung nur auf 15 Prozent. Den Rest teilen sich andere Weltregionen.